

Aus der Sitzung des Gemeinderats vom 13.12.2022

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am Dienstag, 13.12.2022 die folgenden Themen behandelt.

TOP 1: Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern

Aus den Reihen der Einwohnerschaft wird der schöne Christbaum am Schloßweiher, sowie der gelungene Weihnachtsmarkt und die Amtseinsetzung von Bürgermeister König gelobt.

Aus den Reihen der Einwohnerschaft wird nachgefragt, warum zum Thema Heizkosten im Haushaltsplan nichts zu finden ist.

Herr Bühler erklärt hierzu, dass einzelne Positionen zwar nicht wie früher aufgeführt sind, man die Heizung aber im Blick hat.

TOP 2: Genehmigung von Sitzungsniederschriften vom 18.10.2022

Die Niederschrift der Sitzung vom 22.11.2022 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Der Vorsitzende gibt den vom Gemeinderat in der nichtöffentlichen Sitzung vom 22.11.2022 gefassten Beschluss bekannt:

Dem SV Hirrlingen wird gestattet im selben Turnus wie das alle fünf Jahre stattfindende Dorffest ein Zwingelfest zu veranstalten. Zusätzlich kann ein weiteres Zwingelfest innerhalb der fünf Jahre stattfinden. Die Veranstaltung soll an eine Lautstärkeauflage sowie eine festgelegte Sperrstunde geknüpft sein. Die Gewährleistung der Notfallversorgung sowie die Bereitstellung von sanitären Anlagen obliegt dem Veranstalter. Die Location kann ausschließlich von Hirrlinger Vereinen genutzt werden.

TOP 4: Ausscheiden aus dem Gemeinderat von Simon König als Gemeinderat

Einstimmig wird festgestellt, dass für die weitere Tätigkeit von Herrn Gemeinderat Simon König entsprechend § 29 Abs. 1 Nr. 1 Ziff. a) Gemeindeordnung ein Hinderungsgrund vorliegt und Herr König daher als Gemeinderat aus dem Gremium ausscheidet.

TOP 5: Nachrücken von Frau Annette Albus-Zug in den Gemeinderat / Beschlussfassung über das Vorliegen von Hinderungsgründen nach § 29 Gemeindeordnung

Einstimmig wird festgestellt, dass gem. § 29 Abs. 5 der Gemeindeordnung bei Frau Annette Albus-Zug, Eichenbergstraße 50 in Hirrlingen keine Hinderungsgründe vorliegen, die gegen den Eintritt in den Gemeinderat der Gemeinde Hirrlingen ab 13.12.2022 sprechen. Die Verpflichtung von Frau Annette Albus-Zug wird von Bürgermeister König übernommen.

TOP 6: Änderung der Mandate in verschiedenen Ausschüssen und Gremien und Neuwahl der Bürgermeisterstellvertreter durch das Ausscheiden von Gemeinderat Simon König

Bereits im Vorfeld hat sich die Unabhängige freie Liste sowie die Bürger für Hirrlingen über eine Besetzung der jeweiligen Ämter und Sitze geeinigt.

Das Gremium einigt sich auf eine offene Wahl. Weitere Wahlvorschläge gibt es keine.

Bei einer Enthaltung wird Gemeinderat Dietmar Zug zum 1. Stellvertretenden Bürgermeister gewählt.

Bei einer Enthaltung wird Gemeinderat Thomas Schäfer zum 2. Stellvertretenden Bürgermeister gewählt

Die Besetzung der Ausschüsse erfolgt en bloc und ebenfalls in offener Wahl. Weitere Wahlvorschläge gibt es keine.

Das Gremium stimmt der Besetzung im Rahmen einer offenen Wahl einstimmig wie folgt zu:

Ordentliches Mitglied im Kindertagenausschuss	Marcus Haas
---	-------------

Ordentliches Mitglied im Beirat für die GBR Seniorenwohnanlage	Dietmar Zug
--	-------------

Ordentliches Mitglied im Jugendausschuss (Dietmar Zug scheidet als Mitglied aus)	Annette Albus-Zug
--	-------------------

Stellvertretendes Mitglied in der Verbandsversammlung Abwasserzweckverband Hirrlingen-Starzeltal	Annette Albus-Zug
--	-------------------

Stellvertretendes Mitglied in der Verbandsversammlung	Annette Albus-Zug
---	-------------------

TOP 7: Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Jahr 2023

hier: Beratung und Beschlussfassung

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 wird einstimmig beschlossen.

TOP 8: Anfragen und Verschiedenes

a) Wasserversorgung Austausch Hydranten:

Herr Bühler informiert über die Unterbrechung der Wasserversorgung am 15. Und 16.12.2022 in den Bereichen „Berg“ und den Straßen östlich des Gemeindegebiets.

b) Straßenbeleuchtung:

Herr Bühler teilt mit, dass zwischenzeitlich eine technische Möglichkeit eruiert werden konnte, um im Gewerbegebiet östlich der Rammertstraße die Straßenbeleuchtung zwischen 0:00 und 4:00 Uhr abzuschalten. Hiermit soll ein Zeichen zur Bewältigung der Energiekrise gesetzt und gleichzeitig ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden.